

## Vitae der Ensemblemitglieder von SospirAtem

**Friederike Merkel** besuchte das Musikgymnasium Schloss Belvedere, Hochbegabtenzentrum der Musikhochschule Franz Liszt in Weimar. Bereits als Schülerin spielte sie erfolgreich zahlreiche Wettbewerbe und Konzerte. Ihre musikalische Ausbildung führte sie an der Musikhochschule Leipzig bei Antje Hensel und Anna Januj fort. Während ihres Blockflötenstudiums verbrachte sie mehrmals einige Monate in Bolivien und Chile um sich der Erforschung der barocken Musik in den ehemaligen Jesuitenreduktionen zu widmen. Dieses Forschungsprojekt mündete in einer Promotion, welche Friederike an der Universität der Künste in Berlin verfolgt. Seitdem bereiste sie mehrmals verschiedenen Regionen in Bolivien und Chile und nahm aktiv an musikwissenschaftlichen Konferenzen in Deutschland und Südamerika teil. Friederike ist mit dem innovativen Alte Musik Ensemble Combo CAM Preisträgerin des Nachwuchswettbewerbs des Zamus, Köln 2017 und mit dem experimentellen Ensemble Soundtravelers Preisträgerin beim "D-Bü Wettbewerb der deutschen Musikhochschulen 2017". 2020 war sie Stipendiatin der Stiftung Schloss Weißenbrunn. In verschiedenen kammermusikalischen Formationen widmet sich Friederike unter anderem der Musik des 12. Jahrhunderts, dem Trecento, der hochbarocken Blüte der Blockflöte und der zeitgenössischen Musik. Friederike ist eine gefragte Blockflötistin und präsentiert in zahlreichen Konzerten ihr solistisches und kammermusikalisches Können.

**Babett Niclas** studierte an der Musikhochschule Leipzig bei Ursula Heins. Studienaufenthalte brachten sie nach Glasgow an das Royale Conservatoire für klassische Harfe und Clarsach (schottische Harfe). Zuvor machte sie ein Staatsexamen in Musik und Gemärdistik, legte ihre Lehrpraxis in Tonsatz/Hörerziehung Fachmethodik ab und war Studentin in Improvisation. Sie erweiterte außerdem ihr harfenistisches Profil durch das Spiel der barocken Tripleharfe. 2021 ist Babett mit ihrer Kollegin Friederike Merkel (Blockflöten) Stipendiatin des Artist in Residence Programm auf Schloss Weißenbrunn. Sie war viele Jahre Stipendiatin der Friedrich-Ebert-Stiftung und wurde 2018 außerdem in die von Yehudi Menuhin gegründete Organisation Live Music Now e.V. aufgenommen. Im vergangenen Jahr wurde sie für Soloprojekte mit Stipendien der Stadt Leipzig sowie der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen ausgezeichnet. Babett ist mit dem experimentellen Ensemble Soundtravelers Preisträgerin beim "D-Bü Wettbewerb der deutschen Musikhochschulen 2017" als auch Solo beim Wettbewerb des Verbands der Harfenisten in der Kategorie "VDH-Open 2018". Neben Soloauftritten und Orchesterspiel pflegt die Harfenistin vor allem eine ausgiebige Beschäftigung mit Kammermusik. Mit dem Traversflötisten Barnabas Herrmann gründete sie das Duo FLAUTH, in dem sie sich auf experimentelle Weise der Folklore aus Nordwest- und Südosteuropa widmen. In der Barock-Formation Combo Cam widmet sich die Musiker\*innen zusammen mit der Figur Doris Meeresbüchner ihrer großen Liebe der Alten Musik und den großen und kleinen Fragen des Lebens. Das Duo L'Oro kombiniert frühe Barockmusik mit zeitgenössischen Kompositionen, sowie Improvisation und Folklore. Babetts kammermusikalischen Fähigkeiten sind regelmäßig für CD-Produktionen gefragt, für die sie z.B. mit dem Jazzpianisten Clemens Poetzsch zusammenarbeitete.

**Uwe Ulbrich** wurde in Pirna bei Dresden geboren. Nach dem Abitur studierte er Musik und Mathematik für das Lehramt an Gymnasien an der Hochschule für Musik "Carl Maria von Weber" Dresden und an der Technischen Universität Dresden. Seine intensive Beschäftigung mit Alter Musik mündete im Studium der Barockvioline in den Klassen von Volker Mühlberg und Prof. Mechthild Karkow an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig und im Besuch verschiedener Meisterkurse, u.a. bei Odile Edouard und Ryo Terakado. Besondere Impulse erhielt er auch durch die Arbeit in verschiedenen Projekten mit Prof. Susanne Scholz. Im Frühjahr 2017 schloss er das Masterstudium mit Auszeichnung ab. Er konzertiert national und international mit zahlreichen Ensembles, wie Musica Fiata, Concerto Foscari, Concerto Farinelli, Merseburger Hofmusik, Ensemble Leipziger Concert, Johann Rosenmüller Ensemble, Michaelis Consort, Batzdorfer Hofkapelle und Capella Jenensis. Zusammen mit Julia Chmielewska-Ulbrich am Cembalo ist er mit dem *Duo Unarum Fidium* Preisträger mehrerer internationaler Wettbewerbe. Zudem unterrichtet er Violine und

Ensemblespiel an der Musikschule seiner Heimatstadt. Nicht nur das Nutzen möglichst authentischer Instrumente und Bögen, sondern auch das Spielen und Forschen aus dem Notenmaterial und anderen schriftlichen Quellen der jeweiligen Zeit stehen im Mittelpunkt seiner künstlerischen Arbeit.

**Clarissa Renner** studierte an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig Historischen Gesang bei Gundula Anders. Im Anschluss entschied sie sich, ihrem Interessenschwerpunkt der Verbindung von Theorie und Praxis in einem Masterstudiengang Musikwissenschaft nachzugehen. Sie ist in verschiedenen mitteldeutschen Ensembles tätig und hatte die Möglichkeit neben Radio- und Fernsehproduktionen an Meisterkursen von Emma Kirkby (Gesang), William Carter (Lautenlieder) und Barthold Kuijken (Kammermusik) teilzunehmen. Neben ihrer Konzerttätigkeit war sie u.a. in Händels Oper „Acis und Galatea“ als Damon und in Hasses „La Semiramide riconosciuta“ als Mirteo zu erleben. Außerdem übernimmt sie regelmäßig musikwissenschaftliche Aufgaben, wie die Gastautorenschaft im Gewandhaus zu Leipzig oder eine Dozentenstelle an der HMT Leipzig.